

Gehobener Herr Herrschaft:

Überbringen dieses Briefes ist meine Freude Herr Rudolf
Eitelberger v. Edelberg aus Wien. Er beschäftigt sich schon länger
mit Zeit sehr ausdauernd mit Kunst, Pädagogik, und ist in dieser Hinsicht
allzuviel auf München gegangen, um sonderlich die Schätze des
Antiquariums. Pinakothek v. d. K. zu studieren. Ich würde mich sehr ge-
hrachten zu haben diese vornehm jüngere Mann, Euer Hoch-
wohlgebornen nachsehen zu können, und ihn durch ihn mit Ihnen
freundlichen Rathe zu unterstützen, und besonders zu sein, wenn
er eine gültige Unterstützung zum Aufstehen oder der Zögern-
lichkeit der Kaiserliche völlig haben sollte.

Zuliebe mir Euer Hochwohlgebornen auf der Augsburg, und
da die augenscheinlich augenblicklich vorzunehmen zu können, die ich in München
in Ihnen so freundlichen Gesellschafter zugehörige Gelegenheiten
haben.

Mit dem besten Bedenken besachtem Aufschauen

Wien d. 13 Mai 1845

Ihre ergebener
Jos. Dun. Böhm
k. k. Münz-Gravirer. Akademie
Director

Prof. Dr. J. J. G. ...

Handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through. A circular stamp is visible in the center.



Handwritten text at the bottom of the page.

Nov 10 Dec 1892

Handwritten text at the bottom left of the page.



Handwritten text in cursive script, likely an address or recipient information, written in brown ink.

Der Gaymüllergasse
Herrn Hofrath u. Professor
Herrn Lieberich, K. R.